



Fachliche Fragen

Warum machen Mediatoren keine inhaltlichen Vorschläge?

Zwei Gründe, warum Mediatoren sich inhaltlich zurückhalten

Systemisches Denken in der Mediation

Als Systemiker wissen wir, daß nicht die Realität das Handeln von Menschen bestimmt, sondern das, was sie für die Realität halten. Man nennt das die "eigene Wirklichkeit". Diese eigene Wirklichkeit ist aber nur dem jeweiligen Menschen selbst bekannt. Und selbst, wenn er sie uns erzählt, erzählt er sie uns so, wie wir es nach seiner eigenen Wirklichkeit verstehen könnten. Und wir wiederum verstehen die Erzählung vor dem Hintergrund unserer eigenen Wirklichkeit, also vor unseren Hypothesen, Annahmen, Deutungen, Lebenserfahrungen usw.

Wir können also niemals genau wissen, was für die vor uns sitzenden Personen wirklich gut und richtig ist. Zwar können wir oft recht gut erkennen, was ganz offensichtlich nicht funktioniert und zum Konflikt führt, aber das ermöglicht nicht den Umkehrschluß, zu wissen, was das Beste für die Medianten wäre.

Dazu kommt, daß uns in der Mediation ja in der Regel nicht nur eine Person gegenüber sitzt, sondern mehrere. Die alle haben ihre eigenen Wirklichkeiten von sich und den anderen, die sie zum Teil offenbaren, und auch das wieder so, wie es ihrer eigenen Wirklichkeit nach sinnvoll ist.

Wir müßten also nicht nur durchschauen, was die oder der Einzelne wirklich denkt, sondern auch, was die Beteiligten voneinander denken und welche Gedanken welche konfliktbefriedenden Gefühle und Verhaltensweisen auslösen könnten.

[weiter auf der nächsten Seite ...](#)

MANAGEMENTBERATUNG

Ruf 0381 - 20 38 99 04

Fax 0381 - 20 38 99 05

Web straube-mb.de

USt-IdNr. DE137429337

MEDIATIONSSTELLE ROSTOCK

Ruf 0381 - 20 38 99 06

Fax 0381 - 20 38 99 07

Web mediationsstelle-rostock.de

IBAN DE16 1203 0000 1027 5284 11

SYSTEMISCHE BILDUNGSSTÄTTE

Ruf 0381 - 20 38 99 08

Fax 0381 - 20 38 99 09

Web systemische-bildungsstaette.de

BIC BYLADEM1001 (DKB)

BÜRO STRAUBE

Mail info@buero-straube.de

Web buero-straube.de

Besucher: Hinter der Mauer 2
18055 Rostock (Kuhthor)

Inh. Roland Straube

Das ist unmöglich und deshalb der erste gute Grund, warum wir uns inhaltlich zurückhalten müssen.

Der zweite Grund ist schneller erklärt: Mit all unseren Handlungsvorschlägen, wenn wir denn welche machen würden, könnten wir nicht erreichen, daß sie auch wirklich das Denken verändern und daß daraus verändertes Handeln entsteht. Wir haben keinen kausalen Einfluß auf das Denken der Medianten. Das bedeutet, daß unsere Vorschläge entweder gleich verpuffen, weil sie bei den Medianten "nicht ankommen", oder - noch schlimmer - daß die Medianten sich an den Vorschlag halten, damit dann aber scheitern, weil sich das Fühlen und Denken aller Beteiligten noch nicht (ausreichend) geändert hat. Dieses Scheitern wiegt dann umso schwerer, weil ihm ein Vorschlag der Mediatoren zugrunde liegt. Die Schlußfolgerung "Uns ist nicht zu helfen, es ist alles aussichtslos, nicht mal die klugen Vorschläge der Mediatoren kriegen wir umgesetzt, wir sind ein hoffnungsloser Fall." ist dann so naheliegend wie ungünstig.

Was ist eigentlich ein System? Lesen Sie mehr ...

Diese Antwort im Netz: <https://buero-straube.de/fachliche-fragen/#warummachemediatorenkeineinhaltlichenvorschlaege>

MANAGEMENTBERATUNG

Ruf 0381 - 20 38 99 04

Fax 0381 - 20 38 99 05

Web straube-mb.de

USt-IdNr. DE137429337

**MEDIATIONSSTELLE
ROSTOCK**

Ruf 0381 - 20 38 99 06

Fax 0381 - 20 38 99 07

Web mediationsstelle-rostock.de

IBAN DE16 1203 0000 1027 5284 11

**SYSTEMISCHE
BILDUNGSSTÄTTE**

Ruf 0381 - 20 38 99 08

Fax 0381 - 20 38 99 09

Web systemische-bildungsstaette.de

BIC BYLADEM1001 (DKB)

BÜRO STRAUBE

Mail info@buero-straube.de

Web buero-straube.de

Besucher: Hinter der Mauer 2
18055 Rostock (Kuhtor)

Inh. Roland Straube